



RHEINISCH-WESTFÄLISCHER SCHLEPPJAGDVEREIN E.V.

Schwarzenstein, 23. Juni 2025

Sehr geehrte Schleppjäger,
sehr geehrte Schleppjägerinnen,

in tiefer Betroffenheit haben wir die traurige Pflicht, Ihnen mitteilen zu müssen, dass unser Präsident und hochgeschätzter Freund, Detlef Koshorst, plötzlich und unerwartet verstorben ist. Die unfassbare Nachricht erreichte den Vorstand des Rheinisch Westfälischen Schleppjagdvereins am gestrigen Sonntag. Detlef Koshorst starb in seinem Haus in Hamminkeln. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Mutter und seiner Schwester sowie der ganzen Familie Koshorst.

Der RWS hat eine tragende Säule des Vereines verloren. Seit 2013 arbeitete Detlef Koshorst im Vorstandsgremium mit und erfüllte die umfangreichen Aufgaben des Club-Sekretärs über viele Jahre. Erst im April wurde er in der diesjährigen Mitgliederversammlung zum neuen Präsidenten des RWS gewählt. Dieses Amt übernahm er mit großer Freude und betonte immer wieder, welche Ehre es für ihn bedeute, sich für den Erhalt der RWS-Tradition als Präsident einsetzen zu dürfen. Er hatte viele Pläne und Ideen, die er anstrebte, in der nächsten Zeit anzugehen und umzusetzen. Doch dazu sollte es nicht mehr kommen. Detlef Koshorst wurde nur 61 Jahre alt.

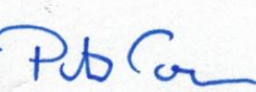
Sein Herz gehörte der Jagdreiterei. Nach Eintritt in den RWS im Jahr 1992 wurde er 2007 in die Ekipage berufen. Hier übernahm er sehr häufig die Funktion als „Schlepper“ und erstritt seitdem fast alljährlich den begehrten Werpokal für die meistgerittenen Jagden. Trotz großer beruflicher Auslastung als Unternehmer schaffte er es, sehr oft zur Hundearbeit da zu sein. Das war ihm in all den Jahren sehr wichtig, denn die RWS-Meute stand bei ihm stets im besonderen Fokus.

Der Jugendarbeit im Verein galt sein besonderes Augenmerk. Er förderte und begleitete viele Aktivitäten der Jugend und blieb bis zuletzt ein enger Freund und Mentor der jungen RWS-Generation. Ob gemeinsam bei der Hundearbeit, beim sportlichen Reiten im Jagdfeld oder beim abendlichen Grillfest – Detlef freute sich über jedes Event im RWS und war so oft es seine Zeit erlaubte mitten im Kreis seiner Freunde. Er motivierte Jung oder Alt zur Teilnahme am Vereinsgeschehen wann immer sich eine Gelegenheit bot. So war es für ihn selbstverständlich, auch die älteren und nicht mehr aktiven Mitglieder des Vereins oder auch ehemalige Mitglieder in den Freundeskreis der Schleppjäger einzubeziehen. Sie standen stets auf der Gästeliste seiner Einladungen, und Detlef schenkte ihnen seine ganz besondere Aufmerksamkeit.

Über seine Kompetenz und Großzügigkeit hinaus waren es auch die kleinen Dinge, mit denen er im Vereinsleben einen Stempel setzte. Er war ein aufmerksamer Gastgeber. Die kurzen Stopps vor dem Garten seines geliebten Wochenenddomizils in den Lippewiesen entwickelten sich zur Tradition - ob im Sommer mit gekühlten Getränken oder im Winter mit duftendem Glühwein.

Für den RWS werden seine Aktivitäten und seine Großzügigkeit, mit der er die Geschicke des Vereins begleitete, unvergesslich bleiben.

Wir verneigen uns und nehmen Abschied von unserem Präsidenten und unserem Freund Detlef Koshorst. Der RWS trauert und sagt DANKE für das große Engagement von Detlef Koshorst, das in die Annalen des Vereines eingehen wird.
Detlef, Du wirst uns fehlen!

			
Ulrich Hocker	Peter H. Coenen	Christian Coenen	Birgit Wieseahn-Haas



Stellv. Vorsitzender/Schatzmeister:- Peter-Hubert Coenen- Sandkamp 5- 46569 Hünxe - Tel. 02858 837074 - E-Mail: peter.coenen@t-online.de

Mitglieder: Birgit Wieseahn-Haas – Raiffeisenstraße 5 – 46244 Bottrop-Kirchhellen – Tel. 0171 31 061 – E-Mail: b.wieseahn@ibk.de

Club-Sekretariat: Detlef Koshorst - (kommissarisch)

Master: Christian Coenen – Moselstraße 22 – 41464 Neuss – Tel. 02131 400924 – E-Mail: christian@coenen.de

Bank: NISPA – IBAN DE55 3565 0000 0620 2900 31 - **Amtsgericht Wesel** – St.-ID: 101/5763/1300

Geschäftsstelle: Haus Schwarzenstein – 46569 Hünxe – Tel. 02858 – 2248, **Vereinsregister:** VR 0388